

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.**

**Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1**

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

**Tätigkeit des Auftraggebers:** *Eisenbahndienste*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** GMT 2026 - Paket 9 - 4 Lose Region West und Nord

**Beschreibung:** GMT 2026 Paket 9

Los 1 - West - Strecke 2974 Langeland-Ottbergen

Los 2 - West - Strecke 2100 Dülmen - Coesfeld (Westf.)

Los 3 - West - Strecke 2606/2610 Nievenheim - Norf

Los 4 - Nord - Strecke 1023/1110 Malente-Eutin; Pönitz-Pansdorf

**Kennung des Verfahrens:** 702ef735-1620-4e98-bc7b-c49b57c1c298

**Interne Kennung:** 25GMT79708

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

**Zentrale Elemente des Verfahrens:** Sanktionsmaßnahmen: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

////

Bedingungen für den Erhalt des Auftrags: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

////

Erklärungen, Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht:

////

Eignung zur Berufsausübung Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

////

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen- Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist.

- Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1

Nr. 3 GWB).- Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention

- Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftragsbeider Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat.

- Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister

- Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens

a) versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen,

b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile im Vergabeverfahren erlangen könnte, oder

c) irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat.

- Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner

(<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/konzernprofil/compliance/geschaeftspartner/verhaltenskodex1191674>)

oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bmecompliance-initiative/>)

oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird.

-Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-,Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung),sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), §98cAufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz genannten Vorschriften.

- Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist.

- Erklärung, dass da Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123f.

GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln.

////

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das

Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die

Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen

erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise

zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes

Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der

Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist.

Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

////

Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

////

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45234116 *Gleisbauarbeiten*

### 2.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Streckennetz der DB InfraGO AG

**Postleitzahl:** bundesweit

**NUTS-3-Code:** Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

**Land:** Deutschland

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** siehe Angaben in den Einzellosen

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Zusätzliche Informationen:** Vollmacht Zentraleinkauf:

Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln.

////

Informationen zum Vergabeverfahren:

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe zu beantworten.

////

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben: Vorbehalt alle Loskombinationen Los 1, 2, 3 und Los 4 und Gesamtvergabe

**Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/25/EU*

sektvo -

#### 2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4**

**Auftragsbedingungen:**

**Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4**

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

**Quellen der Ausschlussgründe:** *Bekanntmachung*

*Rein nationale Ausschlussgründe:* Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

### 5 Los

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

**Titel:** Los 1 - Strecke 2974 GE/PSS Langeland-Ottbergen

**Beschreibung:** Strecke 2974 Langeland-Ottbergen

ca. 4.000 m Gleiserneuerung maschinell

ca. 4.000 m vollständige Bettungserneuerung maschinell

ca. 400 m Planumsverbesserung maschinell

4 Bahnübergänge

ca. 1.650 m Schotterhalterung (RWK)

LST-/EM-Begleitarbeiten

Zusammenhangsarbeiten

Logistik

Sicherungs- und bauaffine Dienstleistungen

////

gem. Bauvertrag:

Beginn der Ausführung auf der Baustelle: 19.10.2026

Fertigstellung der vertraglichen Leistung: 31.05.2027

///

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen.

geforderte Präqualifikation Los 1

Oberbau konventionell-Schotter:

Gleise - Strecken III; Regionalverkehr 50 - 120 km/h

Sicherungsleistung:

Verzeichnis I

**Interne Kennung:** 83a076f2-9f9e-49eb-b37a-dfe298bac1dc

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45234116 *Gleisbauarbeiten*

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Streckennetz der DB InfraGO AG

**Postleitzahl:** bundesweit

**NUTS-3-Code:** *Höxter* (DEA44)

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 07/09/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 30/12/2027

#### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerung - Maximale Anzahl:** 0

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:** ja

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU):** nein

**Zusätzliche Informationen:** Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie

an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

////

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich

verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

1. Ingenieurbüro für Bauwesen Schmidt GmbH

2. IBES Baugrundinstitut GmbH

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bieter(n) auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

////

Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

////

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe zu beantworten.

////

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Versorgungssicherheit*

**Beschreibung:** Hinweise zu Eignung zur Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

und Technische und berufliche Leistungsfähigkeit siehe unter 2.1 Verfahren- Zentrale Elemente des Verfahrens, unter 2.1.4 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen siehe unter 5.1 dieses Loses

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 100

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 20/02/2026 10:00 +01:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Beschreibung der Sicherheitsleistung:** Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Vertragserfüllungsbürgschaft

in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme

Bürgschaft für Mängelansprüche

in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/03/2026 10:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 77 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:** *Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Entfällt

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** ja

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** ja

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:**  
Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

**Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:** Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

**5.1.15 Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Bundes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:**  
Vergabekammer des Bundes

**5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0002**

**Titel:** Los 2 - Strecke 2100 Dülmen - Coesfeld (Westf.)

**Beschreibung:** Strecke 2100 Dülmen - Coesfeld (Westf.)

ca. 2.650 m Gleiserneuerung maschinell

ca. 2.650 m vollständige Bettungserneuerung maschinell

ca. 100 m Planumsverbesserung

6 Bahnübergänge

Kampfmittelsondierung

Zusammenhangsarbeiten

Logistik

Sicherungs- und bauaffine Dienstleistungen

////

gem. Bauvertrag:

Beginn der Ausführung auf der Baustelle: 07.09.2026

Fertigstellung der vertraglichen Leistung: 31.05.2027

///

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen.

geforderte Präqualifikation Los 2

Oberbau konventionell-Schotter:

Gleise - Strecken III; Regionalverkehr 50 - 120 km/h

Sicherungsleistung:

Verzeichnis I

**Interne Kennung:** 560619e3-4c27-4647-b0cb-27ed6f9e906a

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45234116 *Gleisbauarbeiten*

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Streckennetz der DB InfraGO AG

**Postleitzahl:** bundesweit

**NUTS-3-Code:** *Coesfeld (DEA35)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 07/09/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 30/12/2027

#### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerung - Maximale Anzahl:** 0

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*



**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja**

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein**

**Zusätzliche Informationen:** Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

////

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

1. Spettmann + Kahr, Rodzinski, Grundwald, Lagemann GmbH & Co.KG

2. IBES Baugrundinstitut GmbH

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietergemeinschaften auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

////

Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

////

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe zu beantworten.

////

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

### **5.1.7 Strategische Auftragsvergabe**

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

### **5.1.9 Eignungskriterien**

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium: Versorgungssicherheit**

**Beschreibung:** Hinweise zu Eignung zur Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit und Technische und berufliche Leistungsfähigkeit siehe unter 2.1 Verfahren- Zentrale Elemente des Verfahrens, unter 2.1.4 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen siehe unter 5.1 dieses Loses

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

**5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 100

**5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 20/02/2026 10:00 +01:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

**5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Beschreibung der Sicherheitsleistung:** Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen:  
Vertragserfüllungsbürgschaft  
in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme  
Bürgschaft für Mängelansprüche  
in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/03/2026 10:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 77 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:** *Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Entfällt

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** ja

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** ja

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:**  
Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

**Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:** Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Bundes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer

Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Bundes

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0003

**Titel:** Los 3 - Strecke 2610 Nievenheim - Norf und Norf Gl. 22

**Beschreibung:** Strecke 2610 Nievenheim - Norf und Norf Gl. 22

ca. 4.200 m Gleiserneuerung maschinell

ca. 4.200 m Bettungsreinigung maschinell

ca. 1.400 m Gleiserneuerung konventionell

ca. 1.400 m vollständige Bettungserneuerung konventionell

ca. 300 m Planumsverbesserung konventionell

Weichen richten und stopfen

Kampfmittel

LST / E/M-Zusammenhangsarbeiten

Zusammenhangsarbeiten

Logistik

Sicherungs- und bauaffine Dienstleistungen

////

gem. Bauvertrag:

Beginn der Ausführung auf der Baustelle: 23.11.2026

Fertigstellung der vertraglichen Leistung: 30.06.2027

///

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen.

geforderte Präqualifikation Los 3

Oberbau konventionell-Schotter:

Gleise - Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h

Weichen - Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h

Sicherungsleistung:

Verzeichnis III

**Interne Kennung:** aee6cdb8-5882-4d64-84a4-c53bf411b10a

##### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45234116 *Gleisbauarbeiten*

##### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Streckennetz der DB InfraGO AG

**Postleitzahl:** bundesweit

**NUTS-3-Code:** *Rhein-Kreis Neuss (DEA1D)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

**5.1.3 Geschätzte Dauer**

**Datum des Beginns:** 07/09/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 30/12/2027

**5.1.4 Verlängerung**

**Verlängerung - Maximale Anzahl:** 0

**5.1.6 Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja**

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein**

**Zusätzliche Informationen:** Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

////

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

1. Ingenieurbüro für Bauwesen Schmidt GmbH

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

////

Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

////

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen,

dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe zu beantworten.

////

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Versorgungssicherheit*

**Beschreibung:** Hinweise zu Eignung zur Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit und Technische und berufliche Leistungsfähigkeit siehe unter 2.1 Verfahren- Zentrale Elemente des Verfahrens, unter 2.1.4 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen siehe unter 5.1 dieses Loses

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 100

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 20/02/2026 10:00 +01:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Beschreibung der Sicherheitsleistung:** Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen:

Vertragserfüllungsbürgschaft

in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme

Bürgschaft für Mängelansprüche

in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/03/2026 10:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 77 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:** *Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Entfällt

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** ja

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** ja

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:**

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

**Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:** Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Bundes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Bundes

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0004

**Titel:** Los 4 - Strecke 1023 Malente-Eutin;  
Strecke 1110 Pönitz-Pansdorf

**Beschreibung:** Strecke 1023 Malente-Eutin; Strecke 1110 Pönitz-Pansdorf

ca. 11.200 m Gleiserneuerung maschinell  
ca. 11.200 m Bettungsreinigung maschinell  
ca. 4.350 m Planumsverbesserung maschinell  
ca. 11.200 m Randweg herstellen  
4 Weichenerneuerungen  
6 Bahnübergänge  
Kampfmittelsondierung  
Zusammenhangsarbeiten  
Logistik

////

gem. Bauvertrag:  
Beginn der Ausführung auf der Baustelle: 02.11.2026  
Fertigstellung der vertraglichen Leistung: 30.12.2027

///

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen.

geforderte Präqualifikation Los 4  
Oberbau konventionell-Schotter:  
Gleise - Strecken III; Regionalverkehr 50 - 120 km/h  
Weichen - Strecken III; Regionalverkehr 50 - 120 km/h

**Interne Kennung:** 58c6708d-f96f-4902-88b2-7b1db0bc5ad6

##### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Bauleistung

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45234116 Gleisbauarbeiten



#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Streckennetz der DB InfraGO AG

**Postleitzahl:** bundesweit

**NUTS-3-Code:** *Ostholstein* (DEF08)

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 07/09/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 30/12/2027

#### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerung - Maximale Anzahl:** 0

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja**

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein**

**Zusätzliche Informationen:** Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

/////

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

1. PBVI - Planung Bauüberwachung Vermessung für Infrastruktur GmbH
2. GEO.TECH Ingenieure und Geologen GmbH
3. DB Engineering & Consulting GmbH

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

/////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes

Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

////

Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

////

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe zu beantworten.

////

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Versorgungssicherheit*

**Beschreibung:** Hinweise zu Eignung zur Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit und Technische und berufliche Leistungsfähigkeit siehe unter 2.1 Verfahren- Zentrale Elemente des Verfahrens, unter 2.1.4 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen siehe unter 5.1 dieses Loses

////

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis)/PQVOB

oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Es ist zu beachten, dass nach „5.1 Beschreibung“ zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 100

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 20/02/2026 10:00 +01:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1e2a77b3-4476-4c87-962c-6d2a3daba68b>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Beschreibung der Sicherheitsleistung:** Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen:

Vertragserfüllungsbürgschaft

in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme

Bürgschaft für Mängelansprüche

in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/03/2026 10:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 77 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:** *Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Entfällt

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** ja

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** ja

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:**  
Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

**Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:** Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Bundes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der

Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Bundes

**8 Organisationen**

**8.1 ORG-0001**

**Offizielle Bezeichnung:** DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

**Identifikationsnummer:** fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

**Postanschrift:** Adam-Riese-Straße 11-13

**Ort:** Frankfurt Main

**Postleitzahl:** 60327

**NUTS-3-Code:** *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** eVergabe@deutschebahn.com

**Telefon:** +49 302970

**Internet-Adresse:** <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer des Bundes

**Identifikationsnummer:** 0a9ea480-08c4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

**Postanschrift:** Kaiser-Friedrich-Straße 16

**Ort:** Bonn

**Postleitzahl:** 53113

**NUTS-3-Code:** *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vk@bundeskartellamt.bund.de

**Telefon:** +49 22894990

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

**10 Änderung**

**Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung:** efcc8dbc-08ac-453f-b3b3-7d498581dfeb-01

**Hauptgrund für die Änderung:** *Korrektur – Beschaffer*

**Beschreibung:** Bitte beachten Sie die Beantwortung der Bieterfragen:

Los 1: Klarstellungen

Los 2: keine Bieterfragen

Los 3: Ergänzung 2.17-Angaben Preisermittlung SbaD

Los 4: keine Bieterfragen

**Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 3dbd3c27-55c8-4db3-8492-69565bcf809a - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 23/01/2026 07:53 +01:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*